

Förderverein Kirche St. Nikolai e.V.

Kammerchor Young Voices gab Advents- und Weihnachtskonzert

Die Einwohner und Besucher von Wolmirsleben hatten es am Sonnabend vor dem 2. Advent nicht schwer, sich und ihre Familien auf Weihnachten einzustimmen. Der sich gründende Dorfverein hatte einen Weihnachtsmarkt organisiert und der Förderverein Kirche St. Nikolai bot mit Unterstützung des Egelner Kammerchores den kulturellen Höhepunkt.



Auf dem Kirchplatz luden weihnachtliche Musik zum Verweilen ein. Viele Stände boten weihnachtliches Gebäck, Glühwein, Gegrilltes und viele andere kulinarische Besonderheiten an. Auch Gewerbetreibende des Ortes gaben den Besuchern die Möglichkeit, Geschenkartikel zu erwerben. Der sich gründende Dorfverein präsentierte sich an einem Informationsstand.

Alle Angebote wurden nicht nur von den Einheimischen, sondern auch von vielen Besuchern, dankbar angenommen.

Die nachfolgenden Bilder vermitteln einen Eindruck von dem Geschehen. Für die Organisatoren des Weihnachtsmarktes war dieses ein hervorragend gelungener Einstieg.



Förderverein Kirche St. Nikolai e.V.



Um 16 Uhr öffnete die Kirche ihre Tore und lud zum Advent- und Weihnachtskonzert ein. Es war deutlich zu spüren, dass viele auf diesen Augenblick gewartet hatten, denn sofort wurden die Plätze in der Kirche belegt. Während der Kammerchor Aufstellung nahm, füllte sich die Kirche fast bis auf den letzten Platz. Mehr als 170 Besucher aus Wolmirsleben und Umgebung waren der Einladung des Fördervereins gefolgt.

In seiner kurz gehaltenen Begrüßung verwies der Vorsitzende, Herr G. Gallinat, darauf, dass nach der Wiedereröffnung der Kirche Ende letzten Jahres dieses das dritte Konzert sei. Vorausgegangen waren ein Konzert der befreundeten Kirchengemeinde aus Menz, danach ein mittelalterliches Konzert und nun diese Einstimmung auf Weihnachten. Nachfolgend wurde der Kammerchor durch deutlichen Applaus zum Singen aufgefordert.

Der Chorleiter, Herr Dr. Schubert, bewies mit seinem Chor einmal mehr seine außergewöhnliche Klasse. Neben den bekannten Chorälen wurden auch Lieder vorgestellt, die die Sänger von den vielen Auslandsreisen mitgebracht hatten.

Die Besucher hörten Beliebttes, Bekanntes, aber auch Neues, anspruchsvoll Schönes. Die Zuhörer bedankten sich nach jedem Beitrag mit lang anhaltendem Beifall.

Dieses gilt auch für Rezitation und Ansage. Die musikalischen Beiträge wurden gekonnt ergänzt durch professionell vorgetragene Rezitationen.

Die Bürgermeisterin Frau Kukuk bedankte sich stellvertretend für alle bei dem Chorleiter, Herrn Dr. Schubert, für das glanzvolle Konzert mit einem Blumenstrauß und sprach die Erwartung aus, dass der Kammerchor auch im nächsten Jahr einen Auftrittstermin in dieser Kirche bereithalten solle. Die Mitglieder des Vorstandes des Fördervereins

Förderverein Kirche St. Nikolai e.V.

bedankten sich bei den Sängerinnen und Sängern und überreichten jedem eine Rose. Weiterhin sprach Frau Kukuk ein Dankeschön Herrn Wolfgang Braune und dem Ehepaar Henning und Anneliese Richter aus, die den Weihnachtsbaum beschafft und geschmückt hatten. Ein Dankeschön auch an den Gartenverein, der den Baum bereitstellte.

Auch dieses Benefizkonzert war zum Nutzen der Sanierung der Kirche gedacht. Dieses wurde nicht vergessen. So konnte der Verein eine Spende in Höhe von 503,46 Euro in Empfang nehmen. Dafür allen Spendern herzlichen Dank.

Alles in allem war dieses für Wolmirsleben ein gelungener Adventnachmittag. Unser Dankeschön gilt allen, die für die Vorbereitung und Durchführung Stunden ihrer Freizeit einsetzten. Insbesondere das planmäßige Zusammenwirken von Förderverein und neuem Dorfverein erwies sich als positiv. Eingebunden in dieses Zusammenwirken ist auch die evangelische Kirchengemeinde, die den elektrischen Strom für den Weihnachtsmarkt zur Verfügung stellte.

Wir sind überzeugt, dass auch für die weitere Zukunft ein gutes Miteinander gute Früchte tragen wird, und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Wolmirsleben ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Die Fotoreihe wird ergänzt durch Bilder aus dem Benefizkonzert.



G. Gallinat
Vorsitzender

Foto: H. Bönicke